



**Römisch-katholische Pfarre
MARIA MAGDALENA AN DER ALTEN DONAU**

Schüttauplatz 17, 1220 Wien; +431 26 33 567
E-Mail: pfarre.maria-magdalena@katholischekirche.at
Homepage: www.pfarre-maria-magdalena.at
Postadresse: Schüttaustraße 65/1

**Protokoll
zur 2. Sitzung des Pfarrgemeinderates
der Pfarre Maria Magdalena An der Alten Donau
Donnerstag, 4. Mai. 2023, 19 Uhr, Donaucitykirche**

Tagesordnung

Sitzungsleitung: Günther Anzenberger

Protokollführung: Julia Dietl

Anwesend: Günther Anzenberger, Ewald Huscava, Christian Böhm, Egon Skala, Stefan Matzner, Lucia Lukacsova, Bethina Karst, Michael Krebs, Thomas Threiss, Julia Matzner, Karolina Esser,

Entschuldigt: Thomas Sacken

1. Gebet

2. Eröffnung und Begrüßung

3. Genehmigung der Tagesordnung – Sammeln von Allfälligem –

-Update Heizungen in Kaisermühen und Zuständigkeiten Liste

4. Genehmigung des letzten Protokolls

-Einstimmig angenommen

5. Klausur

Themenplanung unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Gemeindebefragung

„Zukunft planen“ Termin 14.10.2023 mit Begleitung ca. 9-17:00

Input sammeln/Pause/Workshops.....,

BK- so stehen wir, dort wollen wir hin! - Ausarbeitung von Workshops wurde besprochen, und man hat sich auf 6-7 Punkte geeinigt.

1.Gemeindeübergreifend- Handlungsbedarf bezüglich der Vernetzung der Gemeinden, damit Aktivitäten besser geplant werden können.

2.Öffentlichkeitsarbeit-Was ist in welcher Gemeinde "Tradition", und was passt in meine Gemeinde nicht hinein. Nicht alle müssen alles machen. „Feedback geben“ wäre hilfreich, um zu sehen, was gut läuft.

3.Willkommenskultur – " Verlorene Schafe" nach Corona wieder einsammeln und auch begeistern, mitzumachen, Pfarrcafe, Veranstaltungen.

4. Finanzielle Transparenz – Finanzielles Feedback z.b Ehrenamtliche Mitarbeiter wissen

nicht, wie es um die Finanzen bestellt ist – Erstkommunion (Musik, Blumen, Fotos), Firmungsbeiträge, Bautechnisches...Eventueller Auszug aus Rs2 möglich.

5. Kinder und Jugendarbeit - Karoline stellt die Frage, wie es nach der Firmung mit der Jugendarbeit weitergehen kann.

6. Caritas – jede Gemeinde hat ein Projekt, Eventuell ein gemeinsames Projekt, übersichtlicher gestalten - Kommunikation mit Herrn Helmuth Schneider.

Eventueller Punkt. 7. Liturgie?

6. Gewalt- und Missbrauchsprävention

*Ausbildungsstand, Präventionskonzept, einheitliche Publikation der Beauftragten
Einige Mitglieder haben an einem Präventionskurs teilgenommen.*

Die EDW fordert ein Präventionskonzept

BH Stefan Dober, Julia Matzner

DCK Karolina Esser

KM Michaela Amri und Michael Homole,

genaue Ausführung von JM, den Kurs betreffend.

Im Kurs bekommt jeder eine Checkliste, Stellenbeschreibungen usw. wichtig ist, dass eruiert wird, wer Schutz braucht, und es sollte Schulungen für alle, die im Kinder- und Jugendbereich arbeiten geben.

– eine katholische Kirchen Account E-Mail-Adresse wäre gut.

Die Verpflichtungserklärungen müssen unterfertigt und der Universelle Strafregisterauszug muss vorgelegt und unterfertigt werden-gilt für eine Periode von 5 Jahren.

Laut JM ca. 25€ pro Auszug. Grundsteine müssen gelegt werden B.L. hilft uns gerne, da sie in diesem Bereich tätig ist. Es wird auch einen Bericht für den PGR geben, über die Fortschritte, die das Präventionsteam macht.

an den VVR, der am 31.05 stattfindet,

Wir bitten um Genehmigung der Übernahme des Betrags für den Universellen

Strafregisterauszug. Anzahl muss noch abgeklärt werden. Auch muss noch erfragt werden, ab welchem Alter man diesen Auszug braucht.

CB ist dafür, dass der VVR diesen Beitrag übernimmt.

7. Terminkoordination

Wie können in Zukunft einzelne Termine der Gemeinden im Arbeitsjahr 23/24 koordiniert werden? Welche gemeinsamen Aktivitäten könnte es geben?

Was ist wichtig für die jeweilige Gemeinde?

Zwischen den einzelnen Terminen (Erstkommunion, Firmung, Gebetsabende..) müssen größere Abstände sein.

Der nächste Ostertermin wird sehr früh sein. Wir hoffen, dass nicht alle Veranstaltungen so komprimiert stattfinden.

PGR-Sitzungen nicht vor und nach Ostern platzieren.

Vorschlag: 3PGR + Klausur für ein Jahr = Ende Feb- Anfang März/Ende Juni und Anfang

November + Klausur. Erntedank sollte nicht in allen Gemeinden am selben Tag stattfinden.

PGR-Sitzung: 9.November 19:00 DC-Kirche

8. Rückblick

*22. Jänner 23: Überreichung der Glaubensbekenntnisse an die Firmkandidat*innen*

19. März 23: Fahrt zur Eibesthaler Passion – positiv überrascht,

Fastenzeit/Karwoche/Ostern

10. April 23 (Ostermontag): Emmausgang – sehr gut aufgenommen von allen 3 Gemeinden

27.April: Gebetsabend für die/ mit den Firmkandidaten

9. Terminvorschau

7. Mai 23: Pfarrfirmung – Kommunionsspender DCK – M.Krebs, da er vor Ort ist, -BH Herr Stein

10. Bericht aus dem VVR

Frage von Gaus BH war, wie die Beschlussfassungen im VVR ablaufen. Antwort ist, dass der GAUS eine Anfrage an den PGR schickt und dieser sie mittels Protokolls an den VVR weiterleitet.

Eigenleistung- Wenn sich jemand findet, der selbst tätig wird, wäre es finanziell besser, Achtung Versicherungsschutz - Pfarrsaal streichen wäre privat möglich

KM-Pater Jordan Saal Zwischendecke wird verschoben, da momentan keine Dringlichkeit vorhanden ist. Bitte auch dem VVR melden, wenn jemand es selbst machen kann.

11. Allfälliges

Heizung in KM – TT -Denkmalamt wird miteinbezogen wegen der Fliesen, Ölbehälter sollte entsorgt werden.

Kosten wären überschaubar und Raum könnte anderweitig genutzt werden.

Zuständigkeiten Liste – soll vom Gaus nochmal bearbeitet werden, auch die Zuständigkeitsliste von LL werden mit GA besprochen und festgelegt. (eventueller Austausch auch im Pastoralteam)

Nächste PGR-Sitzung: 9.November 19:00 DC-Kirche